

99129053001000

Erdaufschluss - Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Grundwasser-Wärmepumpen und sonstiger Systeme beantragen

Heruntergeladen am 25.06.2025

https://fimportal.de/xzufi-services/L100108_351504/L100108

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99129053001000
Leistungsbezeichnung I	Erdaufschluss - Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Grundwasser-Wärmepumpen und sonstiger Systeme beantragen
Leistungsbezeichnung II	Erdaufschluss - Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Grundwasser-Wärmepumpen und sonstiger Systeme beantragen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Berlin

Modul	Sachverhalt
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Erwärme, Erdwärmesonden, Erdsonde, Erdwärmekollektor, Erdkollektoren, Geothermie, Wasser, Wasser-Anlagen, Grundwasser, Erdwärmeanlage, Heizsystem, Heizung, Wärmepumpe, Bodeneingriff, Grundwasserwärmepumpen, Bauvorhaben, Erdwärmepumpe, Bohrung, Erdarbeiten, tiefe Bohrung, Erdaufschluss, vertikale Erdwärmesonde, Erdbohrung, Anlagenbau, Erdwärmenutzung, Aufschlusszwecke, Geothermie, Anlagenbetrieb, Brunnen, Sonden
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	Informationsbereiche im Zusammenhang mit Bürgern
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	
Fachlich freigegeben am	
Fachlich freigegeben durch	
Handlungsgrundlage	• Wasserhaushaltsgesetz (WHG) § 8 Abs. 1, § 9 Abs. 2, Nr. 2, § 49 Abs. 1, S. 2 • Berliner Wassergesetz (BWG) • Abwasserverordnung (AbwV) • Grundwasserverordnung (GrwV) • Indirekteinleiterverordnung (IndV) • Umweltschutzgebührenordnung (UGebO) Tarifstellen 5044 e), 5046 b), 5044 f)
Teaser	
Volltext	Berlin deckt die gesamte Trinkwasserversorgung, sowohl die öffentliche als auch die private, aus dem Grundwasser. Deshalb ist es besonders wichtig, die Qualität des Grundwassers zu schützen. Wer

Modul

Sachverhalt

Erdwärme nutzen möchte, zum Beispiel zum Heizen von Gebäuden, und dafür Erdwärmesonden oder Erdkollektoren errichten bzw. eine Erdwärmeanlage betreiben muss, benötigt eine wasserbehördliche Erlaubnis.

Verfahrensablauf

Erforderliche Unterlagen

- Antrag auf Erteilung einer wasserbehördlichen Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Grundwasser-Wärmepumpen oder sonstiger Systeme
- Stellen Sie den Antrag schriftlich per Post oder per E-Mail und reichen Sie alle notwendigen Unterlagen ein.
- Übersichts- und Lageplan
Übersichtsplan über die Lage des Grundstücks im Maßstab 1:5.000 und bemaßter Lageplan mit Eintrag der geplanten Standorte der Erdwärmesonden sowie der zugehörigen Leitungen im Maßstab 1:200.
- Kartenausschnitt aus dem Umweltatlas
Kartenausschnitt aus dem Umweltatlas über die spezifische Entzugsleistung für die geplante Bohrtiefe bei 1800 Jahresbetriebsstunden (Heizung ohne Warmwasser) oder 2400 Jahresbetriebsstunden (Heizung mit Warmwasser), die zur Vordimensionierung der Anlage genutzt wurde.
- Berechnung der erforderlichen Sondenlänge bzw. Größe von Erdwärmekollektoren anhand der spezifischen Daten aus dem Umweltatlas
- Technische Beschreibung
Technische Beschreibung der geplanten Erdwärmeanlage mit Angaben über die geplante Bohrtiefe bzw. Verlegetiefe und den vorgesehenen Ausbau.
- Sicherheitsdatenblatt des Wärmeträgermittels
- Wärmebedarfsberechnung des Hauses; für Neubau nach DIN EN 12831 (Normheizlastberechnung)

Modul

Sachverhalt

- Benennung der bei den Bohrungen in das Grundwasser einzubringenden Stoffe und der geplanten Mengen (u.a. Spülmittelzusätze und Hinterfüllmaterial)
- Nachweis über die Beauftragung eines nach DVGW-Arbeitsblatt W 120 zertifizierten Bohrunternehmens
- Nachweis des erhöhten Frostwiderstandes des Hinterfüllmaterials
- Bei Anlagen >50 kW Heizleistung (im Einzelfall >30 kW Heizleistung): thermohydrodynamische Simulation Vorlage der Ergebnisse der thermohydrodynamischen Simulation gemäß Auflage 3.5 ff. aus der wasserrechtlichen Erlaubnis zum GRT
- Bei Vertretung:
Bauherrenvollmacht Bauherrenvollmacht mit Angabe des Gebäudeschuldners, sofern der Antrag nicht durch diesen selbst gestellt wird. Bei einer GbR muss eine natürliche oder juristische Person mit ladungsfähiger Anschrift als Vertreter und Gebührenträger benannt werden (Vordruck zum Antragsformular).

Voraussetzungen

- Fachgerechte Planung und korrekte Dimensionierung von Erdwärmeanlagen
- Bei Erdwärmeanlagen mit mehr als 30 kW Heizleistung ist zusätzlich ein sogenannter Geothermal Response Test notwendig
- Beachtung der Abstandsregelungen
- Positive Standortbeurteilung
- Der Bau von Erdwärmeanlagen muss dem Stand der Technik entsprechen.

Kosten

- 350,00 Euro je Erdwärmeanlage bis 30 kW (geschlossene Systeme wie Sonden, Kollektoren, thermoaktive Bauteile, sonstige geschlossene Systeme)
- 350,00 Euro je Erdwärmeanlage ab 30 kW (geschlossene Systeme wie Sonden, Kollektoren, thermoaktive Bauteile, sonstige geschlossene Systeme) zuzüglich 400,00 Euro je weitere 50 kW
- 500,00 Euro je Erdwärmeanlagen bis 30 kW (offene Systeme, Wasser/Wasser-Erdwärmeanlagen, Grundwasserzirkulationssysteme)
- 350,00 Euro je Erdwärmeanlagen ab 30 kW (offene Systeme, Wasser/Wasser-Erdwärmeanlagen,

Modul	Sachverhalt
	Grundwasserzirkulationssysteme) zuzüglich 400,00 Euro für je weitere 50 kW • zuzüglich 0,025 x der Kosten je Brunnen, mindestens 150,00 € je Brunnen zur Einleitung oder Entnahme von Grundwasser und thermischen Nutzung
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	3-4 Monate je nach Aufwand des Antrages
Frist	
weiterführende Informationen	• Erdwärmenutzung in Berlin - Leitfaden für Erdwärmesonden und Erdwärmekollektoren mit einer Heizleistung bis 30 kW (Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt) • Weitere Informationen zu Grundwasserbenutzung (Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt)
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	
Formulare	• Antrag zur Errichtung von Erdwärmesonden bzw. Erdwärmekollektoren • Antrag / Anzeige für einen Brunnen
Ursprungsportal	Erdaufschluss - Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Grundwasser-Wärmepumpen und sonstiger Systeme beantragen